



Stromausfall-Übung



Krankenhaus
St. Josef

UR Kooperations- und
Lehrkrankenhaus der
Universität Regensburg

Katastrophenschutz-Übung am 21. April 2026

Das Wichtigste für Patientinnen, Patienten und Angehörige auf einen Blick

Am Dienstag, 21. April 2026, führen wir in St. Josef eine interne Katastrophenschutz-Übung durch. Dabei wird zwischen 8:00 und 18:00 Uhr ein flächendeckender Stromausfall simuliert. Wir arbeiten in dieser Zeit im Notstrombetrieb.

Mit den folgenden Fragen und Antworten möchten wir Sie transparent informieren und mögliche Unsicherheiten ausräumen.

Bin ich als Patientin oder Patient während der Übung sicher versorgt?

- Ja. Die medizinische und pflegerische Versorgung ist während der gesamten Übung jederzeit gewährleistet.
- Alle medizinisch notwendigen Bereiche werden zuverlässig über Notstrom versorgt. Die Abläufe sind vorbereitet und werden eng begleitet.

Finden am 21. April 2026 geplante Untersuchungen oder Operationen statt?

- Am Übungstag finden keine geplanten Operationen, Untersuchungen oder ambulanten Termine statt.
- Termine für Untersuchungen oder Eingriffe können ab dem Folgetag wieder telefonisch vereinbart werden oder jederzeit über unser Online-Terminangebot auf dieser Webseite.

Kann ich in die Notaufnahme kommen?

- Ja, die Notaufnahme ist auch an diesem Tag geöffnet – allerdings mit diagnostischen Einschränkungen.

Ist das Krankenhaus erreichbar?

- Während der Katastrophenschutz-Übung ist das Krankenhaus am Dienstag, 21. April 2026, von 8:00 bis 18:00 Uhr grundsätzlich telefonisch erreichbar,
- Termine können jedoch an diesem Tag weder per Mail noch Telefon vereinbart werden. Bitte nutzen Sie am 21. April stattdessen unser Online-Terminangebot auf dieser Webseite
- Ab dem 22. April 2026 sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Ich bin Angehörige oder Angehöriger – kann ich zu Besuch kommen?

- Besuche sind am Übungstag selbstverständlich möglich.
- Ebenso ist unser Haus für telefonische Auskünfte am 21. April erreichbar.

Ist die Klinik für Besucherinnen und Besucher normal zugänglich?

- Ja. Der Zugang zum Krankenhaus ist gewährleistet.
- Haupteingang, Aufzüge und automatische Türen können genutzt werden.



Was gilt für Aufnahme, Entlassung oder Verlegung?

- Geplante Aufnahmen finden am Übungstag nicht statt.
- Entlassungen werden – soweit medizinisch vorgesehen – durchgeführt.

Erhalte ich am Übungstag Befunde, Arztbriefe oder Unterlagen?

- Ja, die Bearbeitung von Befunden und Arztbriefen kann im gewohnten Umfang stattfinden.

Wie ist die Situation in St. Josef während des Stromausfalls?

- Die medizinische Versorgung ist jederzeit gewährleistet. Alle medizinisch notwendigen Bereiche werden zuverlässig über Notstrom versorgt.
- Die Zimmer sind mit Notbeleuchtung ausgestattet.
- Steckdosen in den Patientenzimmern sind vorübergehend außer Betrieb.
- Das Entertainment-System (Fernsehen, Radio, Zimmertelefon, ...) steht während der Übung nicht zur Verfügung. Gern können Patientinnen und Patienten jedoch ihre Mobilfunkgeräte nutzen.
- Das WLAN ist voraussichtlich weiterhin nutzbar.
- Das Bistro „Laib und Seele“ hat geschlossen. Die Verpflegung der Patientinnen und Patienten ist gesichert, mit kleinen Anpassungen im Angebot.

Warum führt St. Josef diese Übung durch?

Katastrophenschutz-Übungen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Sicherheits- und Notfallplanung. Sie helfen uns, Abläufe zu überprüfen und die Versorgung unserer Patientinnen und Patienten auch in außergewöhnlichen Situationen zuverlässig sicherzustellen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!